Herren Kreisklasse A Staffel 2

TTG 1947 Walldorf V : VfL Heiligkreuzsteinach
Freitag, 23.09.2022, 19:47 Uhr

Sieg für die TTG 1947 Walldorf V

Auch dank der ungeschlagenen Koppert und Bletsch konnte die TTG 1947 Walldorf V das Heimspiel gegen den VfL Heiligkreuzsteinach in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Harry Bletsch den finalen Punkt holte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Bräuninger / Koppert besiegelten mit einem 3:1 gegen Hörr / Jörder den ersten Punkt für ihr Team. Beim 3:1-Erfolg von Baumgartner / Bletsch gegen Mann / Fink ging nur der erste Satz verloren. Glücklich über ihren 3:2-Erfolg gegen Heß / Raabe waren anschließend die Gastgeber Hoppe / Jünger. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Johannes Fink konnte Stefan Baumgartner anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Zwischenzeitlich konnte Thomas Bräuninger zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Thomas Mann, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Fast verloren schien das Spiel von Jochen Koppert gegen Henry Heß, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Jochen Koppert jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 10:12, 9:11, 11:8, 11:7, 11:9. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Koppert mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Maxim Hoppe bekam es nun mit Joachim Hörr zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Maxim Hoppe am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Harry Bletsch gelang es, Colin Raabe im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Das war ein souveräner Sieg. Finn Jünger überzeugte im Einzel gegen Thomas Jörder, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler der TTG 1947 Walldorf V und VfL Heiligkreuzsteinach in die Box. Keine Chancen hatte Stefan Baumgartner beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Thomas Mann, so dass Mann seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Das Einzel zwischen Thomas Bräuninger und Johannes Fink, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Zwar brachte Joachim Hörr Jochen Koppert phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Jochen Koppert mit 3:1 durch. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. In toller Verfassung präsentierte sich Maxim Hoppe im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Henry Heß. Harry Bletsch machte mit Thomas Jörder beim 11:2, 11:2, 11:7 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Da gab es nichts zu rütteln. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (02:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht die TTG 1947 Walldorf V am 30.09.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TTC Wiesloch-Baiertal III, während der VfL Heiligkreuzsteinach am 30.09.2022 gegen den TTC St. Leon-Rot 2013 e.V. II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TTG 1947 Walldorf V
Doppel: Bräuninger / Koppert 1:0, Baumgartner / Bletsch 1:0, Hoppe / Jünger 1:0
Einzel: S. Baumgartner 0:2, T. Bräuninger 0:2, J. Koppert 2:0, M. Hoppe 1:1, H. Bletsch 2:0, F. Jünger 1:0
VfL Heiligkreuzsteinach
Doppel: Mann / Fink 0:1, Hörr / Jörder 0:1, Heß / Raabe 0:1
Einzel: T. Mann 2:0, J. Fink 2:0, J. Hörr 0:2, H. Heß 1:1, T. Jörder 0:2, C. Raabe 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (02:31) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").